Allgemeine Teilnahmebedingungen für Online-Veranstaltungen der Deutsches Krankenhausinstitut GmbH

1. Anmeldung

Anmeldungen zu Online-Veranstaltungen können schriftlich *(Brief, Fax oder E-Mail)* oder über den Buchungsassistenten auf der DKI- Homepage erfolgen. Anmeldungen sind verbindlich. Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen als verbindlich an. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Die Berücksichtigung der Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge ihres Eingangs. Im Falle der Überbuchung wird der Anmelder unverzüglich informiert. Anmeldungen sind auch dann verbindlich, wenn die Anmeldebestätigung nicht beziehungsweise nicht rechtzeitig eintrifft. Sollten Sie nach zehn Tagen noch kein Bestätigungsschreiben oder eine Information erhalten haben, dass wir Ihre Anmeldung nicht berücksichtigen können, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Verbraucher können ihre Anmeldung zu unseren Veranstaltungen nicht nach § 355 BGB widerrufen, da dieses Widerrufsrecht nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB nicht besteht. Denn es handelt sich um einen Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, der für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht. Verbraucher ist eine Person, die ein Rechtsgeschäft mit uns zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).

Ein Anspruch auf Bestätigung der Anmeldung besteht nicht. Einige unserer Veranstaltungen sind auf bestimmte Zielgruppen beschränkt. Wir behalten uns vor, Anmeldungen von Unternehmen oder einzelnen Personen, die nicht zur jeweiligen Zielgruppe gehören, nicht anzunehmen. In diesem Falle werden Sie schriftlich informiert.

2. Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr gilt für eine Person. Die Teilnahmegebühr ist spätestens eine Kalenderwoche vor Veranstaltungsbeginn an die DKI GmbH zu leisten.

3. Sonderkonditionen

Bei einer Teilnahme von **drei oder mehr Mitarbeitern des gleichen Unternehmens an derselben Veranstaltung** gewähren wir bei Veranstaltungen mit einer Teilnahmegebühr von mehr als 350,- EUR zzgl. MwSt. für jeden Teilnehmer jeweils einen 20%igen **Gebührennachlass** zzgl. MwSt., soweit die **Anmeldung zeitgleich erfolgt**. Bei Veranstaltungen mit einer Teilnahmegebühr bis 350,- EUR zzgl. MwSt. beträgt dieser Gebührennachlass 10% zzgl. MwSt.

4. Stornierung

Sie können Ihre Anmeldung jederzeit schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) stornieren.

Bei einer Stornierung **bis sieben** Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn

- mit einer Teilnahmegebühr bis zu 350,- EUR zzgl. MwSt wird eine Bearbeitungsgebühr von 30,- EUR zzgl. MwSt. erhoben.
- mit einer Teilnahmegebühr von mehr als 350,- EUR zzgl. MwSt wird eine Bearbeitungsgebühr von 65,- EUR zzgl. MwSt. erhoben.

Bei späteren Stornierungen ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Statt zu stornieren, können Sie Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit kostenfrei auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen.

Wurde Ihnen aufgrund der zeitgleichen Anmeldung von drei oder mehr Mitarbeitern zur selben Veranstaltung ein 10%iger oder 20%iger Gebührennachlass zzgl. MwSt. gewährt und Sie stornieren, erhalten die übrigen Mitarbeiter aus Ihrem Unternehmen den Gebührennachlass nur so lange, wie mindestens drei Mitarbeiter aus Ihrem Unternehmen an der Veranstaltung teilnehmen. Sinkt die Teilnehmerzahl aus Ihrem Unternehmen auf unter drei, erhalten die verbliebenen Teilnehmer eine Rechnung über die volle Teilnahmegebühr.

Unseren Kunden ist der Nachweis gestattet, dass ein Schaden oder eine Wertminderung überhaupt nicht entstanden ist oder wesentlich niedriger ist als die vorstehenden Pauschalen.

5. Umbuchungen

Umbuchungen auf andere Veranstaltungsformate oder andere Termine sind möglich und müssen schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) erfolgen. Der Wert der zu umbuchenden Veranstaltung darf nicht unterschritten werden.

Bei einer Umbuchung vor Veranstaltungsbeginn

- mit einer Teilnahmegebühr bis zu 350,- EUR zzgl. MwSt wird eine Bearbeitungsgebühr von 30,- EUR zzgl. MwSt. erhoben.
- mit einer Teilnahmegebühr von mehr als 350,- EUR zzgl. MwSt wird eine Bearbeitungsgebühr von 65,- EUR zzgl. MwSt. erhoben.

Bei Stornierungen der neu gebuchten Veranstaltung bis sieben Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn gelten die Stornierungsbedingungen der Veranstaltung, zu der die Anmeldung ursprünglich erfolgte. Sollte die Stornierung der neu gebuchten Veranstaltung kurzfristiger erfolgen, wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Unseren Kunden ist der Nachweis gestattet, dass ein Schaden oder eine Wertminderung überhaupt nicht entstanden ist oder wesentlich niedriger ist als die vorstehenden Pauschalen.

6. Änderungen/Absagen

Die DKI GmbH ist berechtigt, die Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis spätestens eine Woche vor Beginn der Veranstaltung oder bei Ausfall eines Dozenten oder anderer Art von höherer Gewalt abzusagen. Die Teilnahmegebühren werden erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen der DKI GmbH.

Geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm behält sich die DKI GmbH vor. Ebenfalls vorbehalten werden Referentenwechsel.

7. Arbeitsunterlagen

Die DKI GmbH haftet nicht für die Inhalte der Veranstaltungsvorträge oder der begleitenden Arbeitsunterlagen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden der DKI GmbH oder eines ihrer Erfüllungsgehilfen vorliegt.

8. Urheberrecht

Die ausgegebenen Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung der DKI GmbH vervielfältigt werden. Die Unterlagen werden exklusiv den Teilnehmern zur Verfügung gestellt.

9. Nutzungsvoraussetzungen

Für die Teilnahme an den Online-Veranstaltungen ist es erforderlich, dass der Kunde über einen Computer (z.B. Desktop-Computer, Laptop/Notebook oder Tablet) mit einem Web-Browser und Internetzugang (DSL oder vergleichbar) inklusive Zugriff auf sein E-Mail-Postfach verfügt. Es ist allein die Verantwortung des Kunden, diese Voraussetzungen zu schaffen.

Die Deutsches Krankenhausinstitut GmbH gibt keine Zusicherungen und/oder Gewährleistungen zur Wiedergabequalität auf Ihrem Endgerät.

Die Deutsches Krankenhausinstitut GmbH ist bemüht, eine kontinuierliche Verfügbarkeit der verwendeten Online-Veranstaltungs-Plattform sicherzustellen. Kurzfristige Störungen der Verfügbarkeit stellen dabei keinen Mangel dar.

10. Haftung

Die Haftung der Deutsches Krankenhausinstitut GmbH wird, gleich aus welchem Rechtsgrund, für durch sie, ihre gesetzlichen Vertreter oder ihre jeweiligen Erfüllungsgehilfen verursachte Schäden – vorbehaltlich Absatz 3 – wie folgt beschränkt:

Im Falle der leicht fahrlässigen Verletzung einer wesentlichen Pflicht aus dem Schuldverhältnis („Kardinalpflicht“) haftet die Deutsches Krankenhausinstitut GmbH der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. „Kardinalpflichten“ sind solche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung eine Vertragspartei regelmäßig vertrauen darf.

Die Deutsches Krankenhausinstitut GmbH haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung nicht wesentlicher Pflichten aus dem Schuldverhältnis.

Die vorgenannten Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei grober Fahrlässigkeit oder vorsätzlichem Handeln sowie in Fällen zwingender gesetzlicher Haftung, insbesondere bei Übernahme einer Garantie oder bei schuldhaften Verletzungen des Lebens, des Körpers und der Gesundheit.

11. Pflichten, Verstöße und Haftung der Kunden

Jeder Teilnehmer erhält von uns einen persönlichen Zugang. Die Nutzung der Online-Veranstaltung ist auf diesen Teilnehmer begrenzt und nicht übertragbar. Eine Weitergabe der Zugangsdaten an Dritte ist nicht erlaubt. Der Kunde verpflichtet sich, die Zugangsdaten vertraulich zu behandeln, diese nicht Dritten zugänglich zu machen und vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Sofern ein Dritter Kenntnis von den Zugangsdaten des Kunden erlangt hat, muss der Kunde die Deutsches Krankenhausinstitut GmbH umgehend hiervon unterrichten. In diesem Fall wird die Deutsches Krankenhausinstitut GmbH die Zugangsdaten sperren und dem Kunden neue Zugangsdaten übersenden.

Der Kunde darf das Vertragsverhältnis nicht auf andere natürliche und/oder juristische Personen übertragen und diesen nicht die Nutzung seines Zugangs gestatten oder ermöglichen. Der Kunde ist für die Geheimhaltung seiner Zugangsdaten verantwortlich.

Eine eigene Aufzeichnung einer Online-Veranstaltung per Audio- oder Videomitschnitt oder durch Screenshots ist verboten. Ebenso ist die Veröffentlichung von Audio- oder Videodateien, digitalen Präsentationen oder Skripten untersagt. Alle Urheber, Nutzungs- und sonstigen Schutzrechte verbleiben bei der Deutsches Krankenhausinstitut GmbH und den beteiligten Dozenten.

Soweit sich Änderungen an den Daten des Kunden ergeben (z.B. neue E-Mail-Adresse), obliegt es dem Kunden, diese der Deutsches Krankenhausinstitut GmbH entsprechend mitzuteilen.

Der Kunde haftet gegenüber der Deutsches Krankenhausinstitut GmbH für sämtliche Verstöße gegen die Nutzungsberechtigung der Online-Veranstaltungen.

Der Kunde haftet gegenüber der Deutsches Krankenhausinstitut GmbH zudem für Schäden, Kosten und Aufwendungen, die durch schuldhafte Verstöße des Kunden gegen die sich aus diesem Vertrag ergebenden Pflichten entstehen und stellt die Deutsches Krankenhausinstitut GmbH von hierdurch entstehenden Ansprüchen Dritter frei.

12. Verbot unerwünschter Werbung

Es ist untersagt, anderen Teilnehmern der besuchten Online-Veranstaltung im Nachgang unerwünschte Werbung zuzusenden. Eine Nichtbeachtung führt zu einem generellen Ausschluss von zukünftigen Veranstaltungen der Deutsches Krankenhausinstitut GmbH.

13. Datenschutz

Der DKI GmbH erfasst und verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Auftragsabwicklung und der Bestandskundenwerbung. Umfassende Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.dki.de/datenschutz sowie in den Datenschutzhinweisen der Deutsches Krankenhausinstitut (DKI) GmbH für Online Meetings, Telefonkonferenzen und Online-Veranstaltungen via Zoom (https://www.dki.de/sites/default/files/anylink/Datenschutzhinweise%20Zoom.pdf).

14. Gerichtsstand

Bei Verträgen mit Unternehmern gemäß § 14 BGB ist Gerichtsstand Düsseldorf.

15. Hinweise zur Streitbeilegung für Verbraucher

Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und nicht bereit.

Die EU-Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) zur Verfügung:
http://ec.europa.eu/consumers/odr

Wir bemühen uns jederzeit um ein Einvernehmen mit unseren Kunden. Bitte richten Sie eventuelle Beschwerden an: **seminar@dki.de**

Deutsches Krankenhausinstitut GmbH,
Prinzenallee 13, 40549 Düsseldorf
Tel: +49 211 47051-16
Fax: +49 211 47051-19
Internet: www,dki.de
E-Mail: seminar@dki.de
Sitz: Düsseldorf, HRB 30771 USt-ID-Nr.: DE812063259
Geschäftsführerin: Dipl.-Betrw. Gabriele Gumbrich

DEUTSCHES KRANKENHAUS INSTITUT

Deutsches Krankenhausinstitut GmbH
Prinzenallee 13
40549 Düsseldorf
Tel.: +49 211 470 51-16
Fax: +49 211 470 51-19
Sitz DKI GmbH: Düsseldorf, HRB 30771,
USt-ID-Nr.: DE812063259
Geschäftsführerin: Dipl.-Betrw. Gabriele Gumbrich